

Gefährdungen

Mechanische Gefährdung			
<input type="checkbox"/>	Kontrolliert bewegte ungeschützte Teile		
<input type="checkbox"/>	Gefährliche Oberflächen		
<input type="checkbox"/>	Unkontrolliert bewegte / herabfallende / umstürzende Teile		
<input type="checkbox"/>	Transport oder mobile Arbeitsmittel		
<input type="checkbox"/>	Sturz, Ausrutschen, Stolpern, Umknicken		
<input type="checkbox"/>	Absturz		
Elektrische Gefährdung			
<input type="checkbox"/>	Elektrischer Schlag		
<input type="checkbox"/>	Lichtbögen		
<input type="checkbox"/>	Statische Elektrizität		
<input type="checkbox"/>	Elektromagnetische Felder		
Chemische Gefährdung / Kontamination			
<input type="checkbox"/>	Hautkontakt mit Gefahrstoffen		
<input type="checkbox"/>	Einatmen (Gase, Dämpfe, Nebel, Stäube, Rauche)		
Brand / Explosion			
<input type="checkbox"/>	Brandgefährdung (gefährliche, brennbare Stoffe)		
<input type="checkbox"/>	Explosionsgefährdung (expl.-fähige Atmosphäre)		
<input type="checkbox"/>	Zündquellen bei Brand- bzw. Expl.-gefahr		
<input type="checkbox"/>	Explosivstoffe (Sprengstoffe)		
Physikalische Einwirkungen			
<input type="checkbox"/>	Lärm		
<input type="checkbox"/>	Vibrationen (Ganzkörper-V., Hand-Arm-V.)		
<input type="checkbox"/>	Optische Strahlung (UV, IR, Laser)		
<input type="checkbox"/>	Ionisierende Strahlung		
<input type="checkbox"/>	Über- oder Unterdruck		
Sonstige Gefährdungen			
<input type="checkbox"/>	Thermische Gefährdung (Heiße / Kalte Medien)		
<input type="checkbox"/>	Biologische Arbeitsstoffe		
<input checked="" type="checkbox"/>	Physische Belastung / Arbeitsschwere		
<input checked="" type="checkbox"/>	Belastung durch Arbeitsumgebung (Klima, Beleuchtung)		
<input type="checkbox"/>	Gefahr des Ertrinkens		
<input type="checkbox"/>	Alleinarbeit (gefährliche Arbeiten)		
<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>			



Schutzmaßnahmen

- Typische arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren können entstehen durch körperliche Belastungen, psychische Fehlbelastungen, Belastungen aus der Arbeitsumwelt wie Lärm, Klima, Vibration, Gefahrstoffe, Strahlung
- Hauptbelastungsart im Baugewerbe ist die körperliche Belastung mit den Schwerpunkten:
 - Heben und Tragen schwerer Lasten
 - Häufiges und schnell aufeinanderfolgendes Aufnehmen und Umsetzen von leichten Lasten
 - Arbeiten in Zwangshaltungen z.B. im Knien, Hocken, über Schulterhöhe und in verdrehter Körperhaltung
- Hinweise und Anregungen zur Prävention**
 - Bereits bei der Arbeitsvorbereitung sollte die Auswahl weniger belastender Arbeitsverfahren angestrebt werden (z. B. Mauerarbeiten mit Maurermaschine statt manueller Mauerarbeiten).
- Technische Maßnahmen**
 - Einsatz von Transportmitteln wie Krane, Hebebühnen, Bauaufzüge, Radlader u. a.
 - Höhenverstellbare Arbeitsgerüste/Arbeitsbühnen.
 - Transportmittel wie Schub-/Sackkarren, Transportzangen u. a.
 - Auswahl von Arbeitsmitteln unter ergonomischen Gesichtspunkten (Griffgestaltung, vibrationsarm, lärmgemindert).
 - Einsatz staubarmer Trenn- und Abbruchverfahren.
 - Ersatzstoffprüfung von Gefahrstoffen (Substitution), z. B. lösemittelfreie Produkte, chromatreduzierte Zemente.
- Organisatorische Maßnahmen**
 - Reduzierung von Lastgewichten durch kleinere Gebindegrößen.
 - Besondere Maßnahmen bei Winterbau (z. B. Beheizung, Beleuchtung, Möglichkeiten zum Aufwärmen, Trocknen).
 - Baustelleneinrichtung unter ergonomischen Gesichtspunkten wie:
 - Reduzierung von Transportwegen durch Lagerung von Materialien am Einbauort
 - Lagerung von Materialien in optimaler Höhe
 - Ordnung und Sauberkeit auf der Baustelle
 - Unterweisung der Beschäftigten zum manuellen Handhaben von Lasten.
 - Gestaltung von Arbeitsabläufen z. B. einseitige Bewegungsabläufe bzw. Zwangshaltungen durch andere Tätigkeiten unterbrechen.
 - Abgrenzung von Lärmbereichen.
 - Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung (Pflicht-, Angebots- oder Wunschuntersuchungen) und Beratung durch den Betriebsarzt.
 - Mitarbeiter beteiligen und Betriebsklima fördern.
- Persönliche Maßnahmen**
 - An Arbeitsbedingungen und Witterungslage angepasste Kleidung (auch im Sommer den Rücken bedecken).
 - Geeignete Persönliche Schutzausrüstung benutzen, z. B. Knie- und Knieschutz, Schutzhandschuhe, Atemschutz.
 - Rückengurt beim Heben und Tragen schwerer Lasten.
 - Rückengerechte Hebe- und Tragetechniken anwenden.
 - Hautschutz gemäß Hautschutzplan

Quelle: infopool-bau.de

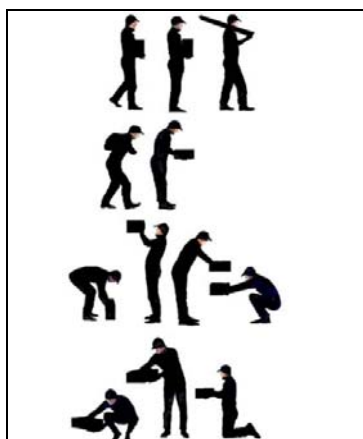


Bild 1: Körperhaltungen beim Heben und Tragen

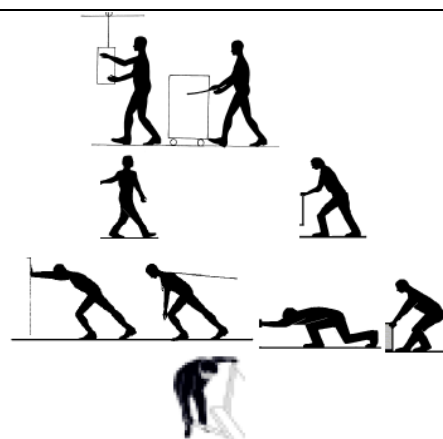


Bild 2: Körperhaltungen beim Ziehen und Schieben



Bild 3: Allgemeine Körperhaltungen

Anzuwendende Arbeitsschutzbestimmungen

Staatliche Vorschriften	BG-Vorschriften	BG-Regeln, BG-Informationen	Sonstige Bestimmungen
Arbeitsschutzgesetz	A1 Grundsätze der Prävention	A1 Grundsätze der Prävention	
Arbeitsstättenverordnung		BGI 504-46 Belastungen des Muskel- und Skelettsystems	
Lastenhandhabungsverordnung		BGI 523 Mensch und Arbeitsplatz	
Lärm-Vibrations-ArbSchV		BGI 7011 Gesunder Rücken ...	
ArbMedVV			